

## Schlechte Gerüche effizient entfernen



Kenan Engerini von Applied Chemicals mit den Skyvell-Produkten auf der CMS in Berlin.

Skyvell Gel wurde zur konstanten und dauerhaften Eliminierung von schlechten Gerüchen in der Luft entwickelt. „Bei anhaltenden üblen Gerüchen, zum Beispiel in Toiletten, Patientenzimmern, Umkleidekabinen, Hotelzimmern, empfehlen wir Skyvell Gel. Sobald das Gel mit der Luft in Kontakt kommt, fängt es an, sich zu verflüchtigen. Durch die Abgabe der Formel in die Luft, entfernt Skyvell sofort alle schlechten Gerüche“, sagt das Unternehmen über das auf der CMS vorgestellte Produkt. Bei einer normalen Luftzufuhr lässt sich das Gel über einen Zeitraum von circa 30 Tagen verwenden

(250 Gramm Gel geeignet für Räume von 15 bis 20 Quadratmetern). Während dieser Zeit baut sich das Gel kontinuierlich ab und kann dann kostensparend mit dem 10-Kilogramm-Nachfülleimer aufgefüllt werden. Die Einsatzbereiche sind unter anderem: Hotels, Büros, Altersheime, Krankenhäuser, Schulen, Fitness- und Wellnesszentren.

Applied Chemicals Anwendungstechnik  
(Deutschland) GmbH  
79539 Lörrach  
Tel.: 0 76 21 / 154 37 00 98

## Die nächste Generation kommt

Die Twintop 1800, die eine Arbeitsbreite von 1,80 Meter aufweist, und das markante Aushängeschild des Stands von Stolzenberg auf der CMS bildete, war nur ein Prototyp. „Die Maschine ist gerade im Text“, verrät Rico Petring, der seit diesem Jahr den Außendienst von Stolzenberg verstärkt. Während er und seine Kollegen den Herbst in der Hauptstadt genossen, musste die Twintop 1800 unter anderem in Australien und Irland ihre Alltagstauglichkeit sowie Reinigungseffizienz unter Beweis stellen. „So können wir sicher sein, dass sie sowohl in großer Hitze oder anderen Bedingungen unseren

Ansprüchen genügt“, ergänzte Michael Meisel. Für die Heavy-Duty-Maschine, die mit dem TRS-Flex-System ausgestattet ist und damit auch Rampen oder Bremswellen reinigt, stehen Gas, Benzin und Diesel als Treibstoff zur Auswahl.

Stolzenberg GmbH & Co. KG  
49124 Georgsmarienhütte  
Tel.: 0 54 01 / 83 53 – 0



Rico Petring auf der Twintop 1800 am Stolzenberg-Stand.

## Präzise Korbpositionierung



Der neue Leo 18 GT Plus auf dem Freigelände vor den Messehallen der CMS.

Die Firma Teupen Maschinenbau GmbH gehört zu den Ausstellern, die sowohl in der Halle als auch auf dem Freigelände ihre Maschinen zeigen. So auch in diesem Jahr. Dieses zeigte die Firma aus Gronau am Niederrhein unweit der Grenze zu Holland den neuen Leo 18 GT Plus. Für ultimative Reichweite und Arbeitshöhe kombiniert mit einem Maximum an Flexibilität bietet der Leo 18 GT Plus zusätzliche Arbeitshöhe, mehr seitliche Reichweite und einen hohen Übergriffspunkt. Der um 90 Grad bewegliche Korbarm erhöht die Vielseitigkeit in der Anwendung und sorgt für gleichmäßige Bewegungen und präzi-

se Korbpositionierung. Die Maschine erreicht eine Arbeitshöhe von 18,3 Metern und hat eine seitliche Reichweite von 8,5 Metern. Die maximale Korblast beträgt 200 Kilogramm.

Teupen Maschinenbau GmbH  
48599 Gronau  
Tel.: 0 25 62 / 81 61 – 0

## Einfaches Handling und optimale Reinigungsergebnisse

Der Hycleaner Black Solar ist ein halbautomatisches Reinigungssystem und kann universell auf Solar- und Photovoltaikanlagen mit maximal 35 Grad Neigungswinkel in Steigungsrichtung eingesetzt werden. Auch die Reinigung von Glasdächern ist möglich, zum Beispiel des Porschemuseums Stuttgart und des Kölner Hauptbahnhofs. Das System beruht auf dem bewährten Baukastenprinzip. Es erlaubt, Sonderlösungen zu konzipieren, die an die Standardbaureihen angepasst sind. Innovative und flexible Lösungen sind dann das Ergebnis für die Kunden. Auf Kundenwunsch ist die Maschine jetzt

auch mit einer breiteren Waschbürste von 1.300 Millimetern sowie mit Hochleistungs-Ladegeräten erhältlich, die eine volle Akkuladung der Ionenbatterien innerhalb kurzer Zeit ermöglichen. Die Maschine überzeugt mit Schnelligkeit, einfachem Handling und einem optimalen Reinigungsergebnis.

TG Hyllift GmbH  
48599 Gronau  
Tel.: 0 25 62 / 992 54



Andreas Grochowiak mit dem Hycleaner Black Solar auf der Messe in Berlin.